

Liebe*r Leser*in,

das Wasser als eine der wichtigsten Ressourcen des Salzkammerguts ist Gegenstand einiger unserer Projekte. Victoria Coeln z. B. präsentiert ihre Lichtinstallation **Chromotopia**, die sich beim und im Papiermachermuseum Laakirchen/Steyrermühl mit dem Thema Wasser auseinandersetzt. Auch **Water Sound Flows** stellt Klänge des Wassers in einer (Klang-)Installation dar. Die Uraufführung der Auftragsoper **Der Wassermann vom Grundlsee** ist am Ufer desselben zu erleben. **Das weiße Rössl von Lauffen** erzählt die Geschichte des Ortes u. a. die des Salzhandels in der Region. In Obertraun lädt Judith Zillich zu einer Lesung im Rahmen ihrer Ausstellung **Ein Leben für die Kunst** ein. Der **5. Weltsalon** findet diesmal im Rahmen des Seebahnhof Festivals in Gmunden statt. Ebenfalls in Gmunden eröffnet die Keramikausstellung **Radical Feminine – Radikal weiblich** im Zuge derer auch die **photo.gmunden** ihren Abschluss feiert.
Hinweis: Ab sofort ist ein **Audio Guide** für die Ausstellung „sudhaus – kunst mit salz & wasser“ in der **Culture Guide-App** verfügbar.

Herzliche Grüße

das Team der Kulturhauptstadt Europas Bad Ischl Salzkammergut 2024

Transformation 4.0 | Victoria Coeln: Chromotopia



Die international renommierte Wiener Licht- und Medienkünstlerin Victoria Coeln entwickelt in Laakirchen im Außenbereich des österreichischen Papiermachermuseums an der Traun und in seinen Galerieräumen begehbare künstlerische Interventionen. Im Mittelpunkt steht ihre Auseinandersetzung mit Licht. Für Laakirchen schafft sie gleich zwei ihrer international bekannten Chromotope. Das sind auf analoger Grafik und Malerei basierte, begehbare Lichträume, die sie in Innen- und Außenräumen, in berühmten Kathedralen, Welterbestätten, Landschaften und öffentlichen Plätzen realisiert. CHROMOTOP LAAKIRCHNER TRAUN im Außenbereich an der Traun widmet sich der für die Geschichte der Stadt als Standort der Papierproduktion wichtigsten Ressource, dem Wasser. Die Sonderausstellung in den Galerieräumen des Museums stellt das fotografische Œuvre der Künstlerin vor.

Wann:

Eröffnung: So, 4.8.2024, 18 Uhr

Laufzeit 4.8.–29.9.2024, Di–So 10–16 Uhr

Wo:

Papier- und Druckereimuseum Laakirchen/Steyrermühl, Museumsplatz 1, 4662 Laakirchen

Ticket vor Ort € 10,-

Water Sound Flows



© water sound flows

Thomas Grill und sein Team vernetzen die Orte der Region, indem sie die Klänge des Wassers in unterschiedlichen Formen darstellen und dazu verschiedene künstlerische Strategien einsetzen.

Kassiber – die optoakustische Klanginstallation von Klaus Filip und Thomas Grill erzählt vom Leben im „Igel“. Hören Sie durch das Teleskop das Licht am Berg!

Wann:

Mo, 5.8.2024, 21 Uhr

Laufzeit 5.–10.8.2024

Tagsüber (ca. 10–15 Uhr) bei sonnigem Wetter, nachts (ca. 21–24 Uhr) bei klarem Wetter erlebbar.

Wo:

Alten Kurdirektion Verlagsbuchhandlung, Bahnhofstraße 6, 4820 Bad Ischl

Eintritt frei

Ein Leben für die Kunst – Ein Dichter aus Obertraun | Lesung



© Judith Zillich

Judith Zillich wird in einem Vortrag über ihre Zusammenarbeit mit Hansjörg Zauner erzählen. Sie wird einen von ihr verfassten Text lesen, der 2018 in der Zeitschrift „Literatur und Kritik“ veröffentlicht wurde. Aus Platzgründen können in Obertraun nur Bilder ihrer Werkgruppe „rosa Overall“ gezeigt werden. Im Rahmen des Vortrags werden ausgesuchte weitere Bilder der 100 Werke umfassenden Serie präsentiert.

Wann:

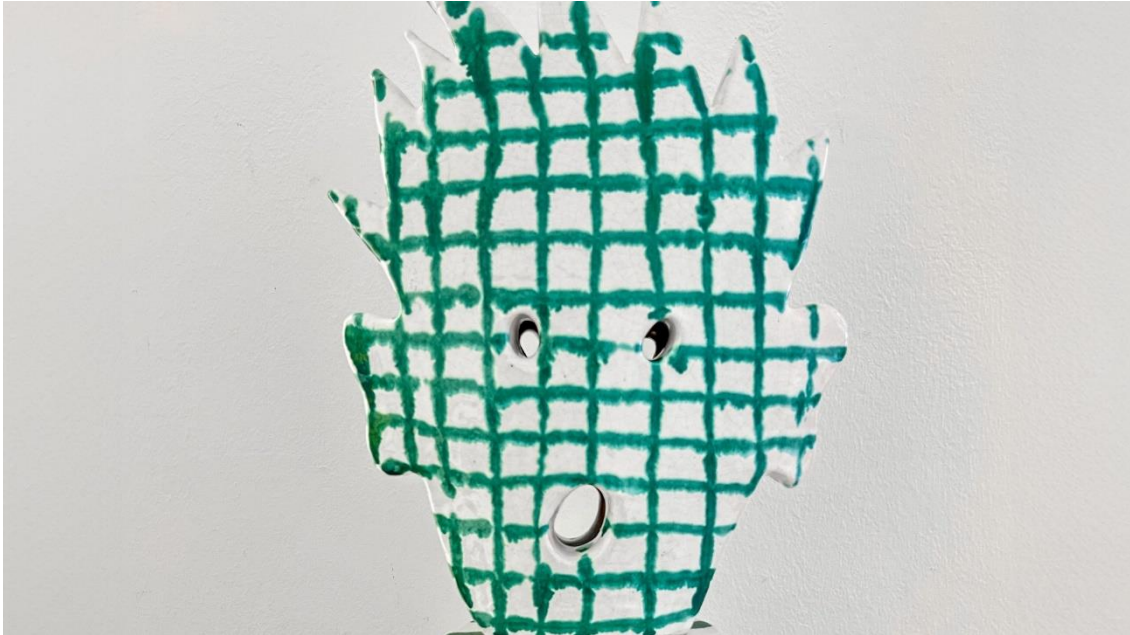
Di, 6.8.2024, 19 Uhr

Wo:

Gemeindeamt Obertraun, Obertraun 180, 4831 Obertraun

Eintritt frei

Radical Feminine – Radikal weiblich



© Galerie 422

In der Ausstellung wird ein Blick auf das Weibliche in der Keramik Kunst geworfen, in der starke weibliche Positionen den Aufbruch und das Aufbrechen etablierter Konventionen bestimmen. Mit dem als weiblich zugeschriebenen Bis heute experimentieren Künstler*innen mit dem weiblich konnotierten Material Keramik und loten dessen Grenzen aus. Die Ausstellung spannt einen Bogen von den Ursprüngen zu radikalen Ansätzen in der zeitgenössischen Keramik Kunst.

Wann:

Eröffnung: Fr, 9.8.2024, 17 Uhr

Laufzeit 9.8.–13.10.2024, Mi–So 13–19 Uhr

Im Anschluss, ab ca. 19 Uhr feiert die gmunden.photo ihren Abschluss – mit DJ

Wo:

Kunstquartier Stadtgarten, Johann Tagwerker-Straße 12, 4810 Gmunden

Eintritt € 6,-

Das weiße Rössl von Lauffen



© Daniel Angermayr

Einheimische erzählen die Geschichten des Marktes Lauffen und nehmen das Publikum mit auf eine Zeitreise zu den frühen Anfänge vor Jahrtausenden, in die Ära des Salzhandels, zum Ursprung des „Weißen Rössl“ über die Gegenwart bis in die Zukunft. Ein professionelles Theaterensemble entwickelt gemeinsam mit der Bevölkerung ein fulminantes neues Theaterstück, das durch die Vielschichtigkeit des Marktes Lauffen führt.

Wann:

Uraufführung Fr, 9.8.2024, 19.30 Uhr

weitere Vorstellungen: 10. und 11.8.2024, 19.30 Uhr

Wo:

Pfarr- und Wallfahrtskirche Maria im Schatten, Lauffner Marktstrasse 49, 4820 Bad Ischl

Tickets € 15,-

5. Welt-Salon | Musik und Migration



© Edwin Husic

Der Welt-Salon greift die Idee des historischen Salon-Konzepts als gesellschaftlichem Treffpunkt zwischen öffentlichem und privatem Bereich, als Ort des Austausches über Themen wie Politik, Kultur und Wirtschaft, wieder auf. Vertreter*innen von Communities und Expert*innen diskutieren hier über historische Zu- und Abwanderung. Der 5. Welt-Salon findet im Rahmen des Seebahnhof Festivals 2024 in Gmunden mit einem Konzert des Bruno Galeone Ensembles (World Music Project) statt. Bruno Galeone ist auch Gast der Matinee im Gespräch mit Mirjam Jessa (Ö1) über seine abenteuerliche Geschichte und die zentrale Rolle der Musik in seinem Leben.

Wann/Wo:

Fr, 9.8.2024, 19 Uhr

Freizeitanlage Seebahnhof, Traunsteinstrasse 10, 4810 Gmunden

Sa, 10.8.2024, 11 Uhr

haus salzkammergut, Klosterplatz 1, 4810 Gmunden

Eintritt frei

Der Wassermann vom Grundlsee



© Hans Gaiswinkler

Als „Crossover“ Projekt der diesjährigen Ausseer Barocktage findet die Uraufführung der Auftragsoper „Der Wassermann vom Grundlsee“ statt. Die Geschichte basiert auf der uralten, mystischen Sage über die Entdeckung der Salzvorkommen im Ausseerland. Die spannende Handlung umfasst einen Wassermann, der in einem Fischernetz gefangen wird und bei seinem Sprung zurück ins Wasser in Richtung des Berges Sandling zeigt, wo die Salzvorkommen der Region entdeckt wurden. Das Libretto enthält auch eine Dramaturgie zur Entstehung der Landschaft des Ausseerlandes, vor Jahrmillionen bedeckt von einem Meer, welches versteinerte Ammoniten, Salz und Wasser in der Gegend zurückließ.

Wann:

Uraufführung So, 11.8.2024, 20.30 Uhr

weitere Vorstellungen: 12. und 13.8.2024, 20.30 Uhr

Wo:

Freibad Archkogel, Kronhütterweg, 8993 Grundlsee

Tickets ab € 45,-

Assoziierte Projekte sind bestehende Kunstformate und Projekte aus der Region, die von externen Personen, Partner*innen und Institutionen durchgeführt werden, deren kreatives Potential für die Kulturhauptstadt Europas Bad Ischl Salzkammergut 2024 sichtbar gemacht werden soll.

[Assoziierte Projekte](#)



Culture Guide

Die Kulturvermittlung–App
KULTUR JEDERZEIT SMART GREIFBAR



Feedback – Wir freuen uns über Ihre Meinung zu unseren Veranstaltungen. Den Fragebogen finden Sie [hier](#)

① Änderungen vorbehalten

Copyright © Kulturhauptstadt Bad Ischl – Salzkammergut 2024 GmbH, 06/2022, All rights reserved.

Our mailing address is:

Auböckplatz 4
4820 Bad Ischl
buero@salzkammergut-2024.at

Want to change how you receive these emails?
You can [update your preferences](#) or [unsubscribe from this list](#).

Top Partner		Official Partner												
Destination Partner				Media Partner										
Programme Partner														
Project Partner									Supplier				Supporter	
Funding Bodies														